

Verwendung der Fundamente bei bindigen und nichtbindigen Böden mit einer zulässigen Bodenpressung  $\leq 180 \text{ kN/m}^2$ .

Auffüllungen sind so zu verdichten, dass bei nichtbindigen Böden mitteldichte Lagerung bzw. bei bindigen Böden  $\text{Dpr} \geq 100\%$  erzielt wird.

Fundament mittels Schalung herstellen oder gegen das gewachsene Erdreich betonieren.

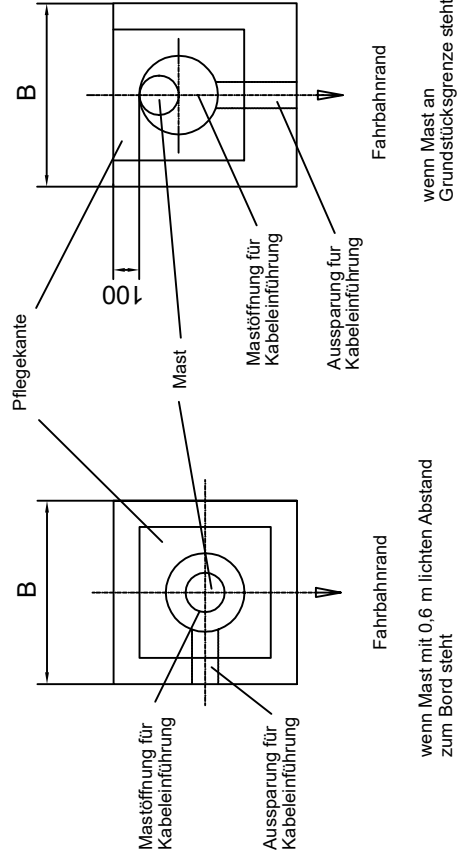
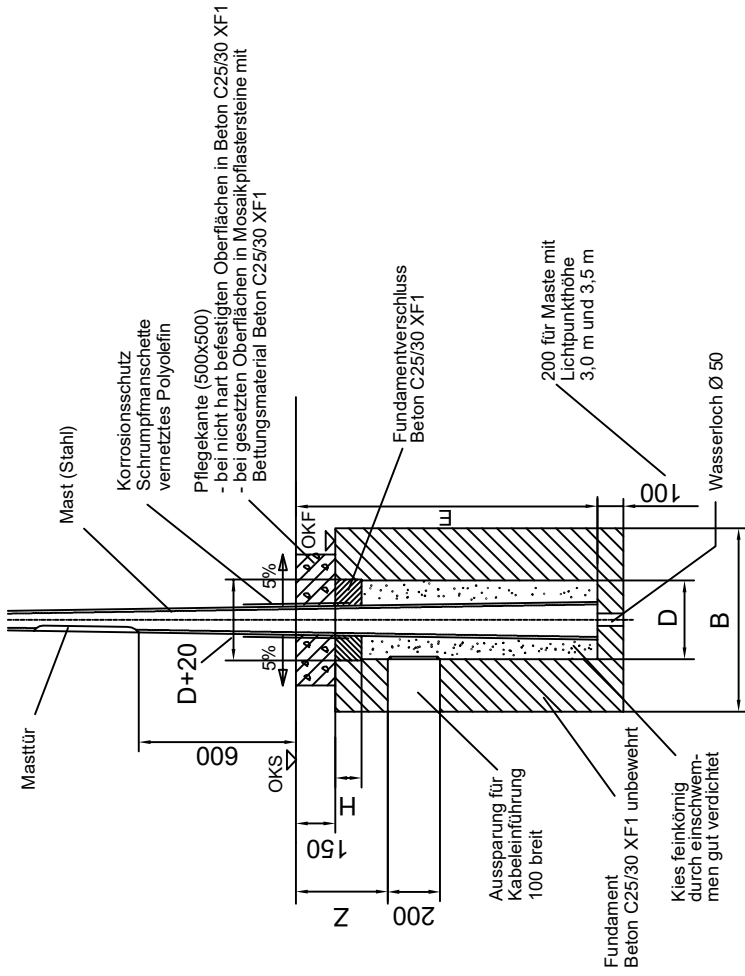
Mastaussparung herstellen, entweder mit verlorder Schalung (z.B. PVC-Rohr) oder mittels wiederverwendbarer Stahlhülse

Aussparung für Kabeleinführung und deren angegebene Lage beachten

Die Form des Fundamentes kann auch rund sein mit  $B = \emptyset$

	freie Mastlänge über Oberkante Standort (OKS)							
	3,0-3,5m	4,0-5,0m	6,0-7,0m	8,0m	9,0-10,0m	11,0-12,0m	14,0-18,0m	
Regel-Einspannlänge des Mastes	E	700	800	1000	1200	1500	1700	2000
Regel-Tiefe bis Oberkante Kabelöffnung	Z	350	350	350	350	350	350	350
Fundamentbreite	B	500	600	700	700	800	900	1000
Dicke der Betonschicht	H	100	100	100	100	200	200	200
Durchmesser im Mastloch-boden	D	300	300	300	400	400	500	500

<b>Straßen- und Tiefbauamt Dresden</b> SG Öffentliche Beleuchtung		Tel. (0351) 4889717 Fax (0351) 4889833
<b>Obj. - Nr.</b>	<b>Straßenbeleuchtung Fundament</b>	
<b>gezeichnet:</b> Müller Falk	<b>/Dat.</b> 13.05.2020	<b>für Stahlrohrbeleuchtungsmast</b>
<b>bearbeitet:</b>	<b>/Dat.</b>	
<b>geprüft:</b>	<b>/Dat.</b>	
<b>Zeichnung Nr. M-2-97</b>		



OKS = Oberkante Standort  
OKF = Oberkante Fundament